

genwärtig an einer Monographie der Gattungen *Barbula* und *Syntrichia*.

2. Wien. In Ungarn ist an einer warmen Quelle, welche als Bad gebraucht wird, *Nymphaea coerulea* entdeckt worden. Im südlichen Tyrol ist die *Primula carniolica* in gleicher Höhe und Lage, wie sie bei Idria vorkommt, aufgefunden worden. *Pteris crispa* wurde aus Steiermark eingeschickt. — Auch ein für Deutschland neuer Lichen, nämlich *L. leucomelos* L. oder *Borrera leucomela* Achar. welche bisher nur im mitternächtigen Amerika und England gefunden worden, wurde von einem jungen, aber sehr fleißigen Muscologen, Alexander Braun in Carlsruhe, in Menge bei Baden Baden, jedoch immer ohne Scutellen entdeckt.

### III. Ankündigung.

Monographia generis *Aconiti*, auctore  
H. G. L. Reichenbach. Fasc. I. cum  
tab. VII. aen. fol. maj.

Dieses Werk, welches mir vom Hrn. Verf. in Verlag gegeben ist, sieht jetzt seiner Erscheinung entgegen, und kann mit der Ostermesse an alle resp. Abnehmer versendet werden. Ungeachtet in der vom Hrn. Verf. früherhin ausgegebenen Anzeige noch keine Subscription verlangt worden, so haben sich doch schon jetzt eine bedeutende Menge Subscribenten gemeldet, und ich

sichere allen denen, welche sich noch bis zu Ende der Ostermesse direct an mich selbst, oder an den Hrn. Verf. wenden, die billigsten Bedingungen zu, so wie man einsehen wird, daß ich in Rücksicht der Ausführung dieses Prachtwerkes nichts gespart habe. Leipzig d. 15. Febr. 1820. Buchhandlung von Wilh. Vogel, sonst Crusius.

N. S. Das erste Heft enthält die Einleitung, welche aus Abhandlungen über die Etymologie, die Geschichte, die Charactere, Affinitäten, Entwicklung, Anatomie, Monstrositäten, Sectionen, Arten, Abarten, Abänderungen, Vaterland, Cultur, Synonymen und Abbildungen besteht. Dann folgt die Beschreibung der Arten und die Abbildungen. Die erste Tafel enthält das Allgemeine der Gattung, zu Erläuterung der in der Einleitung entwickelten Materien. Die folgenden 6 Tafeln enthalten die vollständige Darstellung der Arten: *Aconitum Anthora* L. — *Jacquini* R. — *DeCandollii* R. — *anthoroideum* DeC. — *Eulophum* R. — *nemorosum* M. Bieb. — *Pallasii* R. — Die Abhandlung in der Einleitung, über die Arten der Gattung, giebt zugleich eine Aufzählung derselben, da nunmehr die Formen, welche in der „Uebersicht“ angegeben wurden, auf ihre Grundarten reducirt sind, und in 8 Heften dargestellt werden. Auf den Tafeln wird jeder Raum soviel als möglich benutzt, und nur von wichtigen Varietäten der abweichende Theil mit dar-

gestellt. Die Abbildungen werden einzig und allein nach wilden Exemplaren vom Verf. selbst gezeichnet, und eine jede mit möglichst vollständiger Zergliederung versehen. Der Text ist deutsch und lateinisch in nebeneinanderstehenden Columnen.

☞ Mit sehr grossem Vergnügen haben wir die ersten 6 Tafeln mit den Abbildungen der gedachten Arten erhalten, und freuen uns, behaupten zu können, daß sie in der Darstellung gar nichts zu wünschen übrig lassen. Sie liefern zugleich die deutlichsten Beweise, daß zur richtigen Erkenntniß derselben eine anschauliche Darstellung nothwendig erfordert wurde, indem die sehr characteristischen Theile nur durch eine sorgfältige Zergliederung ausgemittelt werden konnten. — In der Hoffnung, daß die Verlags- handlung auch denjenigen, welche sich noch bis Michaelis melden, die angebotenen Vortheile zugestehen werde, will sich die Redaction der Flora sehr gerne den Bestellungen unterziehen, welchen Regensburg etwa der Lage nach bequemer, als Leipzig seyn möchte.

#### B e r i c h t i g u n g.

„Wir stiegen einen steilen Fußpfad (bei Muggendorf) hinab, und trafen unten im Thale mächtige, von den obern Felsen herabgestürzte Felsblöcke an, auf denen die *Draba aizoides* die schönsten blühenden Rasen bildete, so schön,

gestellt. Die Abbildungen werden einzig und allein nach wilden Exemplaren vom Verf. selbst gezeichnet, und eine jede mit möglichst vollständiger Zergliederung versehen. Der Text ist deutsch und lateinisch in nebeneinanderstehenden Columnen.

☞ Mit sehr grossem Vergnügen haben wir die ersten 6 Tafeln mit den Abbildungen der gedachten Arten erhalten, und freuen uns, behaupten zu können, daß sie in der Darstellung gar nichts zu wünschen übrig lassen. Sie liefern zugleich die deutlichsten Beweise, daß zur richtigen Erkenntniß derselben eine anschauliche Darstellung nothwendig erfordert wurde, indem die sehr characteristischen Theile nur durch eine sorgfältige Zergliederung ausgemittelt werden konnten. — In der Hoffnung, daß die Verlags- handlung auch denjenigen, welche sich noch bis Michaelis melden, die angebotenen Vortheile zugestehen werde, will sich die Redaction der Flora sehr gerne den Bestellungen unterziehen, welchen Regensburg etwa der Lage nach bequemer, als Leipzig seyn möchte.

### B e r i c h t i g u n g.

„Wir stiegen einen steilen Fußpfad (bei Muggendorf) hinab, und trafen unten im Thale mächtige, von den obern Felsen herabgestürzte Felsblöcke an, auf denen die *Draba aizoides* die schönsten blühenden Rasen bildete, so schön,

wie ich sie später nie auf den Alpen fand. Sie gab mir das erste Beispiel von dem viel frechern Wuchs der Alpenpflanzen, sobald sie in subalpine Gegenden herabsteigen.“ Rhode in Schraders N Journ. f. d. B. 2. 2. p. 11. (Dieses Beispiel ist nicht genügend, indem der Vordersatz unrichtig ist. Die erwähnte Pflanze ist nämlich nicht *Draba aizoides*, sondern *Draba aizoon* Wahl.)

#### Eingegangene Beiträge.

Dr. Meyer Versuch einer Eintheilung der Fruchthüllen nach allgemeinen Grundsätzen.

Dr. Kochs Bemerkungen über einige pfälzische Pflanzen.

Prof. Dr. v. Vest botanische Bemerkungen.

Prof. Dr. Schübler Beschreibung und systematische Bestimmung einiger in Würtemberg gebaueten Getreidearten.

Botanische Nachrichten, von v. Schrank.

Ueber die Keimung einiger Wassergewächse. Von Dr. J. A. Tittmann. Mit 4. Abbildungen, die vollständige Keimung von *Nymphaea alba* und *lutea*, *Alisma Plantago* und *Potamogeton natans* zergliedert, enthaltend.

Beide letztere sehr reichhaltige höchst interessante Aufsätze werden, mit Genehmigung der Hern. Verf. dem dritten Theile der Denkschriften der königl. botan. Gesellschaft, dessen Druck nächstens beginnen wird, einverleibt werden.

# ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Flora oder Allgemeine Botanische Zeitung](#)

Jahr/Year: 1820

Band/Volume: [3](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Ankündigung 189-192](#)